

LONG LONG

TENOR



Der chinesische Tenor Long Long gilt als einer der vielversprechendsten lyrischen Tenöre seiner Generation. Er absolvierte ein Studium an der Musikhochschule Shanghai sowie am University Opera Research Institute in Peking. Als Gewinner des „Grand Prix de l’Opéra“ in Bukarest 2016 wurde er an die Accademia del Maggio Musicale Fiorentino eingeladen. 2017 war er Preisträger des Wettbewerbs

„Giovani Voci Verdiane“ in Busseto, darüber hinaus wurde er eingeladen an der Georg Solti Accademia in Italien teilzunehmen, wo er die Gelegenheit hatte mit Richard Bonyngé, Barbara Frittoli und Massimo Giordano zu arbeiten. Weitere Erfolge feierte er als Finalist des Wettbewerbs Operalia 2018 in Lissabon sowie als Gewinner des 3. Preises des Tenor Viñas International Singing Contest in Barcelona 2019.

Seit 2017 ist Long Long Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper München, wo er bislang in Partien wie Schreiber Licht (*Der Zerbrochene Krug*), Albazar (*Il turco in Italia*) oder Thibaut (*Les vêpres siciliennes*) zu erleben war. In diesem Jahr wird er dort als Godefroy de Vaudémont in Tchaikowskys *Iolanta* debütieren. Zu seinem Repertoire zählen zudem Partien wie Don José (*Carmen*), Nemorino (*L’elisir d’amore*), Ernesto (*Don Pasquale*), Rinuccio (*Gianni Schicchi*) und Rodolfo (*La bohème*). Er arbeitete mit Dirigenten wie Kirill Petrenko, Bertrand de Billy, Carlo Rizzi, Simone Young, Asher Fish und Keri Lynn Wilson.

Ab der Spielzeit 2019/20 ist Long Long Ensemblemitglied der Staatsoper Hannover.